

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

305 (4.11.1898) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 305. Erstes Blatt.

Freitag den 4. November

(folgt ein zweites Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Die Aufnahme von Pfündnerinnen in das Philipp Großholz-Lehnhardt-Pfündnerhaus zu Wiesenthal betr.

In dem neu errichteten Pfündnerhaus der Philipp Großholz-Lehnhardt-Stiftung in Wiesenthal, Bezirks Bruchsal, sind noch einige Freistellen zu vergeben.

Für die Aufnahme gelten nachstehende Bestimmungen:

- I. Genußberechtigt sind arme, dienstunfähig gewordene Diensthboten christlichen Bekenntnisses, welche
 1. aus dem vormaligen Mittelrheinkreis gebürtig sind,
 2. das 55te Lebensjahr erreicht oder für den Fall, daß ihre Dienstunfähigkeit früher eingetreten sein sollte, zum mindesten das 30te Lebensjahr zurückgelegt haben und
 3. sich über Sittlichkeit, Ehrlichkeit, Fleiß, einfaches Wesen und Eingezogenheit durch von den betreffenden Bürgermeister-Ämtern bestätigte Zeugnisse ihrer Dienstherrschaften ausweisen.
- II. In Ermangelung aufnahmefähiger Diensthboten können auch Tagelöhnerinnen, Wäscherinnen, Näherinnen und Büglerinnen unter den gleichen — I. Ziffer 1, 2, 3 — Voraussetzungen aufgenommen werden.
- III. Den Pfündnerinnen werden in der Anstalt Wohnung, Kost, Heizung, Licht, Wäsche, Arzt und Arznei gewährt; für Kleidung und Leibwäsche haben dagegen dieselben aus eigenen Mitteln Sorge zu tragen.
Jede Pfündnerin hat demzufolge beim Eintritt in die Anstalt mindestens zwei vollständige Anzüge, zwei Paar Schuhe, sechs Paar Strümpfe, sechs Hemden und zwölf Taschentücher mitzubringen und während des Aufenthalts in der Anstalt für Beschaffung dieser Gegenstände Sorge zu tragen.
- IV. Sämtliche im Haushalt, wie in Bewirthschaftung des Anstaltgartens erforderlichen Arbeiten sollen nach Bestimmung der Stifterin von den Pfündnerinnen verrichtet werden.
Für Arbeitsleistungen für dritte, soweit solche die Anstaltsarbeiten zulassen, sollen die Pfündnerinnen je nach Umständen den Arbeitsverdienst theilweise oder auch vollständig erhalten.
- V. Soweit die Anstalt für weitere Aufnahme Raum gewährt, können auch nicht genußberechtigte bemittelte Personen obgenannter Kategorie gegen entsprechende Vergütung unter der Bedingung Aufnahme finden, daß sie sich der Hausordnung unterwerfen.
Etwalge derartige Gesuche sind durch Vermittelung der Gr. Bezirksämter hierher vorzulegen.
- VI. Genußberechtigte Personen (I. 1. 2. 3. u. II.), welche in die Anstalt aufgenommen zu werden wünschen, haben ihre Aufnahmegesuche unter Anschluß eines Geburtsbuchauszuges, eines ärztlichen Zeugnisses über Körperbeschaffenheit und Arbeitsfähigkeit, eines gemeinderäthlichen Zeugnisses über die persönlichen, Familien- und Vermögensverhältnisse, eines Peinundzeugnisses und endlich der unter I. Ziffer 3 bezeichneten Dienst- bezw. Arbeitszeugnisse binnen 4 Wochen durch Vermittelung des Armentathes ihres Wohn- oder Aufenthaltsortes bei dem vorgelegten Bezirksamte einzureichen.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1898.

Großh. Verwaltungshof.

2.2.

Konkursverfahren.

Nr. 29 287. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Dürr & Metius in Karlsruhe und deren Inhaberin Frau Maria Vogel Witwe daselbst ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf

Dienstag den 29. November 1898, Vormittags 10 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, 2. Stock, Zimmer Nr. 13, bestimmt.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1898.

Kagenberger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Kunstgeschichtliche Vorträge.

Der zweite Vortrag des Herrn Professor Dr. A. von Oechelhaeuser findet am

Freitag den 4. November

statt (Bethlehem, Marsala, Jericho, Petra, Tiberias, Nazareth, Balbek und Damascus).

Beginn präcis 5 Uhr.

Eintrittskarten in der Hofbuchhandlung von Bielefeld und Hofkunsthändler von Volten, sowie vor Beginn des Vortrages im Aulabau.

3.3.

Die fünfte Vorlesung

des Direktors Dr. Oeser findet Samstag den 5. I. Mts. ausnahmsweise von 5—6 Uhr (statt von 6—7 Uhr) statt.

Großh. Landes-Gewerbehalle.

— Die Ausstellung ist heute Abend von 8— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Bergebung einer Entwässerungsanlage.

2.2. Die Herstellung der Entwässerungsanlage zum Festhalle-Umbau soll öffentlich vergeben werden. Zeichnungen, Bedingungen und Arbeitsverzeichnisse liegen auf dem städtischen Hochbauamt Zimmer Nr. 90 zur Einsicht auf und sind die Angebote spätestens bis

Samstag den 5. November,

Nachmittags 4 Uhr,

dem Schluß der Bergebung, daselbst einzureichen.

Karlsruhe, 2. November 1898.

Städtisches Hochbauamt.

Herren-Confection-Versteigerung.

2.2. Freitag den 4. November, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

ein großer Posten schöne neue Herrenanzüge, Größe 42—54, in verschiedenen Dessins, Stoffresten für Knaben-Anzüge, 20 mille sehr gute Cigarren in verschiedenen Preislagen, Cognac, Rum, Cacao und Thee, wozu Liebhaber einladet.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

5.2.

Versteigerung.

Mittwoch den 16. November d. J. und folgenden Tag, jeweils Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr,

versteigere ich im Palais des Bankier A. Schmieder hier, Karlstraße, folgendes Mobiliar gegen Baarzahlung:

eine Renaissance-Zimmer-Einrichtung in Eichen, reich geschnitten und eingelegt, und zwar: 1 Schreibbureau, 1 Büchertisch, 1 Kredenzschrank, 1 Tisch, 1 Paneelkanapee, 2 Fauteuils, 8 Stühle, 1 Spiegel mit Console, 1 Ofenschirm, 4 Paar Fenstergardinen in Seide und gestickt - Erdbeerroth -, 2 Wandleuchter;

Erker-Zimmer: 2 Kanapees, 1 Fauteuil, 1 Schrank, 1 Tischchen;

eine Zimmer-Einrichtung (Ludwig XVI.), schwarz und gold, und zwar: 1 Pianino von Hofplanofabrikant B. Biese in Berlin, 1 Klavierstuhl, 1 Säule mit Büste (Kaiser Wilhelm I. in Koblenz), 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 8 Stühle und 2 Halbfauteuils, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 3 Stühle und 2 Halbfauteuils, 2 Paar Fenstergardinen in rother Seide, 1 runder Marmortisch, 1 Spiegel mit Schränkchen, 1 Gipsbild, 1 Spieltisch, 2 Blumenständer mit Vasen, 1 Nippstisch, 4 große Delgemälde, 2 Stehlampen, 1 Jardiniere, 1 Bodenteppich;

eine Herrenzimmereinrichtung in Eichen, sehr reich geschnitten: 1 Tisch, 1 Büffetschrank, 1 Divan, 2 Fauteuils und 1 Sopha, 2 Fauteuils mit echten Taschen, 2 desgl. Stühle, 2 Lehnfauteuils, 1 Fenstergardine in Plüsch, 1 Vorhang (Madras), 4 Portiären, 1 Bodenteppich, 1 bronzene Uhr, 2 desgl. Kandelaber;

Speiseaal, und zwar: 24 eichene, geschnitzte Stühle in Gobelin, 3 Paar Gardinen und 4 Portiären in Gobelin, 3 Gardinen (Madras), 2 reichgeschnitzte kleine Büffets in Eichen, 3 Spieltische, 2 große indische Vasen, 2 Tafelaufsätze, 1 Jardiniere, 1 Standuhr, 2 Kandelaber, 1 Teppich (Brüssel), 1 Tischteppich, 1 noch nicht gebrauchtes, reich decorirtes Essservice für 100 Personen, welches auch getheilt abgegeben wird, ca. 500 verschiedene Weingläser etc.;

Damenzimmereinrichtung - Nofoko - in crème Atlas und reich gestickt: 1 Kanapee, 2 Stühle, 2 Fußstühle und 2 Eckfauteuils, 2 Eckfauteuils, 2 Lehnfauteuils, 4 Stühle, 3 Fenstergardinen, 2 Portiären, 1 Sopha, 2 Toiletentische in Vogel-Ähorn, 1 Tischdecke, 1 Kiertischchen, 1 venetianischer Spiegel, 3 große Majolika-Vasen, 2 Säulen mit Figurenlampen, 1 Teppich (Smirna);

Erkerzimmer in Eichen, reich geschnitten: 1 großes Büffet, 1 kleines Büffet, 1 Auszugstisch, 24 Stühle, 1 Bodenteppich, 3 Fenstergardinen, 1 Sopha mit 2 Fauteuils;

Saloneinrichtung in blauer Seide und vergoldet: 1 Sopha, 2 große Fauteuils, 2 Stühle, 1 Sopha, 2 Fauteuils, 2 Stühle, 1 kleines Kanapee, 2 Fauteuils, 2 Stühle, 1 kleines Kanapee, 2 Fauteuils, 2 Puff, 1 Ottomane, 1 Dos à dos, 1 großer runder Tisch, 2 kleine Tische, 1 Kiertischchen, 1 große bronzene Standuhr und 2 desgl. Kandelaber, 2 Vasen, 1 Teppich (Smirna);

Musikzimmer: 1 Fenstergardine in roth Seide-Damast und 2 Portiären, 1 Teppich (Smirna), 2 Stühle, 2 Hocker und 2 Fauteuils, vergoldet in schwarzer Seide und gestickt, 2 Jardinières;

Billardzimmer in Eichen: 3 Sophas, 2 Tische, 6 Stühle, 1 Billard mit Lampe, 1 Queuegestell mit 12 Queues (Dorfelder), 2 Gardinen;

Garderobe etc.: Spiegel mit Console, eichene Tische, Schrank, Marmortisch, ca. 15 Leitern, 1 Hobelbank, 1 Schränkchen mit Schraubstock, 1 Decimalwaage, 1 bereits neue Sämaschine und dergl., ca. 70 verschiedene Nippfachen und Wanddecorationen in Majolika, Glas, Bronze etc.

Die Zimmer-Einrichtungen sind sehr wenig benutzt und können am Mittwoch den 9. ds. Mts., Vormittags 10-1 Uhr und Nachmittags von 3-5 Uhr besichtigt werden.

Bruno Kossmann, Aukt.-Geschäft,

Amalienstraße 14 b, parterre.

Eggenstein.

Fahrniß-Versteigerung.

2.2. Aus dem Nachlasse des verlebten Friedrich August Schnürer, Ländwirth von hier, werden am Donnerstag den 10. November d. J., von Vormittags 9 Uhr an, folgende Fahrnisse in der Wohnung des Erblassers gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

verschied. Silberwaaren, Manns- und Frauenkleider, Manns- und Frauenhemden, 1 Gewehr, Silber und Spiegel, Porzellan, Blech, Email, Kupfer-, feines u. anderes Geschirr, 4 aufgerühtete Betten, Bettüberzüge, Leins-, Hands- und Tischtücher, verschiedenes Schreibwerk, 1 Klavier, 1 Nähmaschine, 2 Eisschränke, mehrere Wirthschaftstische und Stühle, 5 Weinfässer, sämmtliches Mehrgeschirr, Feld- und Handgeschirr, 1 Flug sammt Egge, 1 Schlitte, 1 Kegelspiel und sonst Verschiedenes.

Eggenstein, den 31. Oktober 1898.
Bürgermeister Neck.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Adlerstraße 28 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

- Angartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, ist wegen Verfehlung der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Kochgaseinrichtung, sofort oder später preiswürdig zu vermieten. Die Wohnung ist neu hergerichtet und bietet eine überaus schöne Aussicht. Näheres daselbst beim Eigenthümer.

- Belfortstraße 9 ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badkabinett nebst Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 53, 2. Stock.

*3.2. Durlacherstraße 51 ist im 1. oder 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller sofort zu vermieten und Näheres Hirschstraße 35, 3. Stock, Vorderhaus, zu erfragen.

Friedenstraße 26 ist der neu hergerichtet, 8. Stock, bestehend aus 3 geräumigen, freundlichen Zimmern, Küche, sowie sämmtlichem Zugehör, wegen

Wegzug sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

- Georg-Friedrichstraße 19 sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Eckladen daselbst.

- Georg-Friedrichstraße 29 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör sofort zu vermieten.

- Kriegstraße 88 ist auf sofort oder später der 2. Stock des Seitenbaues, bestehend in drei Zimmern, Glasabschluss etc., zu vermieten. Näheres parterre.

- Kriegstraße 89 zu vermieten sofort oder später 6 event. 7 Zimmer, Bad, Speisekammer, Garten und Zugehör.

*5.5. Lessingstraße 9 ist eine Treppe hoch eine schöne Wohnung, ohne Vis-à-vis, von 6-7 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Mansarde, 2 Kellern etc., Leucht- und Kochgas, per sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

- Lessingstraße 51 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sammt Zugehör sofort zu vermieten. Näheres bei Frau J. Fele, Klumprechtstraße 11.

- Luisestraße 48 ist im 4. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, per sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Wihl. Ergleben, Werberstraße 81 im 2. Stock.

- Marienstraße 70 ist eine schöne Wohnung von 2-3 Zimmern und Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

- Mathystraße 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Veranda, Erker nebst 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst parterre bei Anton Hummel.

- Nauckstraße 1 und 3 sind Wohnungen von 3 Zimmern mit Zugehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Müppurrerstraße 70 im 2. Stock oder an dem Neubau.

- Rankestraße 4, nächst der Müppurrerstraße, 3. Stock, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, freie Aussicht, sofort oder später zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

- Scheffelstraße (nächst der Kriegstraße) sind 2 Wohnungen von je 4 Zimmern (3. und 4. Stock) zum Preise von 460 und 440 M. per sogleich zu vermieten. Zu erfragen Waldstr. 18.

- Schützenstraße 2 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Kellerabtheilung auf sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen unten in der Wirthschaft bei Herrn Seiler und Kaiser-Allee 15 im Kontor.

- Steinstraße 29 (Videllplatz) ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Alkov, Mansarde, Küche und Keller, sofort zu vermieten. Näheres parterre.

*3.3. Werberplatz 33 ist der dritte Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, wegen Verfehlung auf 1. Januar d. J. event. später zu vermieten.

- Westendstraße 4 ist auf sogleich der mittlere Stock von 6 Zimmern, Balkon und Veranda nebst allem Zugehör, auf Verlangen auch ein weiteres Zimmer im 3. Stock, zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

- Winterstraße 14, nächst dem Stadtgarten, ist eine sehr hübsche Wohnung von 4 oder 3 Zimmern mit Balkon, ohne Vis-à-vis, sofort sehr preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*10.8. Winterstraße 18, Neubau, nahe der Gttingerstraße und dem Stadtgarten, sind der 2. und 3. Stock von 4 schönen Zimmern nebst reichlichem Zugehör, Koch- und Leuchtgaseinrichtung per sofort oder später preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

- Winterstraße 36 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern wegen Wegzug sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.2. Per sofort oder später sind zwei freundliche Wohnungen von 2 resp. 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 36 im 2. Stock.

- Marienapotheke, Werberplatz, ist eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, Wegzugs halber sofort oder später an eine ruhige Familie zu vermieten.

- In ruhigem, abgeschlossnem Hause ist eine elegante, mit allem Comfort ausgestattete Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im 2. Stock.

- Gerwig- und Georg-Friedrichstraße ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern im 2. Stock sowie verschiedene Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 7, 1. Stock, oder Gerwigstraße 2, 2. Stock.

Auf sogleich

ist Kaiserstraße 58 eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern und Küche, hinter Glasabschluss, sehr billig zu vermieten.

Kriegstraße 3a

ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. auf 1. April 1899 zu vermieten.

Ferner eine Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Mansarde etc. auf 1. April 1899 zu vermieten. Näheres bei Chr. Wieder im Eckladen.

Bernhardtstraße 11

ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Kellern, Mansarden sofort billig zu vermieten. Freie Aussicht auf den Kirchenplatz. Zu erfragen daselbst.

Beiertheimer Allee 32

ist der 2. Stock, enthaltend 6 Zimmer (Balkon, Veranda), Badezimmer, große Küche nebst reichliches Zugehör, sofort oder später zu vermieten event. auch Stallung. Einsichtnahme von 10-12 Uhr Vormittags und von 2-5 Uhr Nachmittags. Näheres daselbst, parterre.

Beiertheimer Allee 26

(ohne Vis-à-vis)

ist der 2. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern nebst Badezimmer, Erker, Veranda, Balkon, Antheil am Garten u. s. w., auf sogleich zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 und 2 bis 4 Uhr. Näheres im 1. Stock.

Kaiserstraße 183

ist auf 1. April 1899 eine Wohnung, drei Treppen hoch, von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im Schublade.

Sofienstraße 63a

ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Maniarbe, sofort zu vermieten. Zu erfragen bei Gebr. Schneider, Erbprinzenstr. 28.

Herrschaftswohnung.

*5.2. Westendstraße 55 ist die Bel-Etage mit 7 Zimmern, Balkon, Badezimmer und reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Ecke der Kronen- und Bähringerstraße ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Einzusehen von halb 3 bis 5 Uhr Nachmittags Bähringerstraße 60 a im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, ist per sogleich zu vermieten. Näheres Margrafstraße 26, parterre links.

Herrschaftswohnungen.

— Kriegstraße 125 sind herrschaftliche Wohnungen mit je 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 14 im 2. Stock.

Herrschaftswohnung

mit freier Aussicht.

— Karlstraße 84 ist eine prachtvolle Herrschaftswohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, Balkon, Veranda und sonstigem reichlichen Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9. Fr. Lang.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

Wegen Verletzung

ist im 2. Stock eine herrschaftliche Wohnung von 6-7 Zimmern, Badezimmer, Balkon und Veranda, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, für sofort zu vermieten. Näheres Schwimmschulstraße 3 im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

— Mathysstraße 4 (Neubau) sind der 2. und 4. Stock, schöne Wohnungen von je 5 Zimmern, Bad, Speisekammer, Veranda und Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wegen Verletzung

billig zu vermieten

schöne Wohnungen, ohne Vis-à-vis, nächst dem Stadtgarten,

4 Zimmer

parterre 450 M., 3. Stock (mit Balkon) 470 M. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Herrschaftswohnung.

— Kriegstraße 123 ist eine hochelegant ausgestattete Wohnung von 7-8 großen Zimmern, Bad, großem Balkon, Küche mit Speisekammer nebst reichlichem Zugehör und Gartenbenutzung auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 129 im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Werderstraße 43 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden, Gas- und Wasserleitung, auf sogleich zu vermieten. Näheres Werderplatz 45 im Laden.

Schirmerstraße 3,

Bel-Etage, elegante, große Herrschaftswohnung, vollständig neu hergerichtet, zu vermieten durch E. Kreuzbauer, Friedenstr. 13.

Wohnung zu vermieten.

— Eine neu hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör, in der Nähe des Bahnhofes, ist sofort zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*3.3. Lachnerstraße 5 ist ein schöner, geräumiger Laden, in welchem längere Zeit ein Spezereigehäft betrieben wurde, mit Wohnung von 2 Zimmern nebst dem sonstigen Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

— Ein schöner Laden mit anstoßender Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Margrafstraße 26, parterre links.

Laden.

— Der Friseur-Laden mit Hinterzimmer Kriegstraße 3a, neben Café Grünwald (Rüppurrerstraße), ist auf 1. April 1899 zu vermieten. Derselbe eignet sich zu jedem andern Geschäft. Näheres bei Chr. Wieder im Laden.

Laden zu vermieten.

— Adenerstraße 28 ist auf's Frühjahr (1. April 1899) ein Laden, in welchem zur Zeit ein Wurstgeschäft mit Flaschenbierhandel betrieben wird, mit oder ohne Zimmer billig zu vermieten. Näheres daselbst.

193 Kaiserstraße 193

ist ein großer, neuhergestellter **Laden** mit großem Souterrain sofort zu vermieten.

Laden zu vermieten.

In bester Geschäftslage der Stadt ist während der Weihnachtszeit oder auch früher ein kleiner Laden zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Auf 1. April 1899

Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör und Gartenbenutzung gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7555 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein gut möbliertes Balkonzimmer im 2. Stock ist sofort zu vermieten: Gerwigstraße 2 im 2. Stock rechts.

Zimmer,

ein oder zwei, ohne Möbel zu vermieten: Kaiserstraße 170, 3 Treppen.

Drei Zimmer,

ineinandergehend, zu vermieten; dieselben werden auch einzeln abgegeben: Karl-Friedrichstraße 28.

Amalienstraße 67

*2.2. ist ein großes, fein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

In feinem, ruhigem Hause

sind in der Bel-Etage zwei große, schön möblierte Zimmer, Schlafzimmer und Salon, auf sofort zu vermieten: Rheinbahnstraße 10. *3.3.

Zimmer mit Pension.

*2.2. Hirschstraße 18 sind einfach möblierte Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Ebenfalls werden noch einige Herren zum Mittag- und Abendessen angenommen.

Kost und Wohnung.

— Drei junge Herren können Herrenstraße 4 im 2. Stock Kost und Wohnung erhalten. Ebenfalls werden noch einige Herren zu einem guten Mittag- und Abendisch angenommen.

Selle Werkstatt,

von zwei Seiten Licht, ca. 40 qm, große Einfahrt, Amalienstraße 65 zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Dienst-Antrag.

*2.2. Suche für sofort oder später ein gutes, ordentliches Mädchen, welches gut kochen kann und auch etwas Hausarbeit übernimmt. Persönliche Vorstellung oder Einsendung von Zeugnissen nebst Gehaltsansprüchen an Frau Hauptmann Knopf, Straßburg i. G., Poststraße 6, erbeten.

Hypothekengelder

auf I. und II. Unterpfand zu mäßigem Zinsfuß, sowie Darlehen auf Schuldscheine von 300 M. an gegen solche doppelte Bürgschaft à 5% z. sind fortwährend zu vergeben.

Zieler, Theiljettel zc. werden ebenfalls mit entsprechendem Nachlaß erworben.

Karl Kaiser,

Blumenstraße 4, 2. Stock.

1000 Mark

werden gegen 6fache Sicherheit und 6% für auf 1/2 Jahr wieder rückzahlbar zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 7753 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gewandter Schreiber

findet dauernde Beschäftigung in einem hiesigen Geschäftshause. Bewerber, aber nur solche mit schöner Handschrift, wollen ihre Offerten mit Angabe der seitherigen Thätigkeit, des Alters und der Gehaltsansprüche unter Nr. 7721 an das Kontor des Tagblattes gelangen lassen.

Lohnende Beschäftigung.

4.2. Ein junger Kaufmann, welcher selbstständig einpacken, eintragen und expedieren kann und gute Zeugnisse besitzt, findet lohnende Beschäftigung von Ende November bis Ende Dezember: Bähringerstraße 114.

Strebsame Herren,

welche geneigt sind gegen Provision und Reisevergütung eine leistungsfähige Bremer Cigarrenfabrik zu vertreten, wollen Offerten unter J. B. postlagern Bremen 4, senden. *2.2.

Blechner und Installateur,

tüchtiger Arbeiter, kann sofort oder später eintreten bei guter Bezahlung und ständiger Arbeit.

Eduard Mayer, Blechnormeister, Hirschstraße 25.

Stellen finden sofort:

angehende Kellner und Kellnerlehrlinge, Kochlehrlinge, mehrere hübsche junge Büffetfräuleins, auswärts gesetzte Büffetdamen, Bahnhof III. Klasse, Hotelhaushälterin, mehrere feine und einfache Kellnerinnen, Serviermädchen, Hotelzimmermädchen, Köchinnen für Restaurants, Hotels, Gasthöfe, Wirtshäusern und Private, sowie Personal jeder Art. Näheres bei P. W. Unglent, Schiffstraße 2 im Cigarrenladen, Freiburg i. Br. 5.4.

Lehrling-Gesuch.

Für unser Eisen- und Metallgeschäft suchen wir einen mit den nöthigen Schulkennntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling gegen sofortige Vergütung.

J. Ettliger & Wormser, Herrenstraße.

Pferdewärter

sofort gesucht: Kaiser-Allee 89, *3.2.

Zwei tüchtige Waschmädchen
für Hotels gesucht durch **C. Fuhr**,
Nachreibungsbureau, Kaiserstraße 133, Ein-
gang Kreuzstraße. 3.2.

Tüchtiger Fuhrknecht,
ledig und mit guten Zeugnissen, findet dauernde
Stelle in größerem Geschäft am Plage. Offerten
unter Nr. 7749 an das Kontor des Tagblattes
erbeten. 3.2.

Junge Köche
suchen sofort Stellen. Gute Empfehlungen
vorhanden. Näheres bei **V. W. Ungel**, Schiff-
straße 2 im Cigarrenladen, Freiburg i. Br. 5.4.

Empfehlung.
— Unterzeichnete empfehlen ihre seit Jahren in
Karlsruhe mit bestem Erfolge eingeführte
Pariser Neuwascherei
für Kragen, Manschetten, Vor- und Oberhemden.
Herstellung wie neu. Größte Schonung der Wäsche.

Geschw. Bohm,
Herrenstraße 22, vis-à-vis dem Telegrafenanst.

Musikkapelle Schmitt,
Karlsruhe, Erbprinzenstraße 3,
empfiehlt sich den tit. Vereinen und Gesell-
schaften zur Ausführung guter *2.2.
= **Orchester-Musik** =
bei Abhaltung von Festlichkeiten aller Art.

Das Putzen und Reparieren
an Näh-, Wasch-, Bring- und Messerputzmaschinen
sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt
u. billig besorgt. Alle Nähmaschinen tausche ich zu
jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von
Karl Serndorf, Mechaniker, Herrenstraße 6. —

Anlegen von Gräbern
und Unterhalten besorgt
Stephan Stadel,
vis-à-vis dem Friedhof.
104.36.

Drei kleine Schlüssel verloren!
Gute Belohnung. Abzugeben Fasanenstraße 30,
3. Stock, bei **Herold**. *2.2.

Zu verkaufen
wegen Familien-Verhältnissen sehr schönes, hoch-
herrschaftliches 10 Zimmern Haus in allerfeinster
westlicher Lage der Innenstadt. Hochrentabel.
Anzahlung nicht unter 20 Mille. Gest. Offerten
unter Nr. 7406 an das Kontor des Tagblattes
erbeten. *3.3.

Bauplatz
an der Schwimmschulstraße zu verkaufen. Näheres
Amalienstraße 81, parterre.

Seltener Gelegenheitskauf!
12 Pianinos
neu angekommen, vorzüglicher
Construction, gute Stark-
schnitt-Elfenbeinkla-
viatur, brillanter Ton, in
Nussbaum matt und blank, nussbaum
poliert oder schwarz, sehr gediegene
Ausstattung, verkaufe für
M. 500 netto
per Stück mit 6jähriger Garantie.
Zahlungserleichterungen auf
Wunsch. 6.3.
H. Maurer,
Pianolager,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Verkauf

im Umbau Amalienstrasse 25 (ehemalige
Versorgungsanstalt Baden):
2 große Gasöfen,
3 Paar eiserne Läden, 1,83 x 1,16 und diverse
Holzläden,
1 Eingangsthüre, 2,70 x 1,45,
2 Kastenabschlüsse, 2,20 x 3,20, mit Roll-
ladenvorrichtung,
1 bereits noch neuer Windfang mit zwei
gepolsterten Thüren, Verbindungswand,
hat auf der Rückseite großen Spiegel,
2 eiserne Kastenwölbe-Thüren mit Sicher-
heitschloß,
verschiedene eiserne Thüren,
1 Hofthor in Eichen (fast neu), reich ge-
arbeitet, 3,62 x 2,40,
1 hinteres Hofthor, 3,50 x 2,40, sowie Lam-
bris, Brüstungen, eiserne Gitter etc.,
3 eiserne Wendeltreppen (Durchm. 1,30 m).
Näheres am Plage daselbst.

Für Wirth!
Ein sehr gut erhaltenes, neu überzogenes Dor-
felder Billard sammt Queuekasten und ein Satz
Bälle stehen sehr billig zum Verkaufe. Dasselbe
wird event. auf Abschlagszahlung abgegeben: Mark-
grafenstraße 16. 10.7.

Billig zu verkaufen.
4.2. Eine elegante Doppelfensterdekoration, für
Wohnungen etc., mit hochfeinen Posamenten, tabel-
los erhalten, ist sehr billig zu verkaufen im
Auktionsgeschäft von **S. Hirschmann**, Zeh-
ringstraße 29.

Möbel:

Betten, Tische, Stühle, Spiegel, Schränke,
Bettfedern, Drell, Barchent, sowie ganze Aus-
statten kauft man billigst und reell bei
Gebr. Klein, Durlacherstraße 97/99.
NB. Beste Gelegenheit für Brautleute.

Ein neues Billard
ist sehr billig zu verkaufen. Offerten im Kontor
des Tagblattes unter Nr. 7708 einzureichen.

Gasmotor zu kaufen gesucht.
*3.2. Ein 3- bis 4pferdiger Gasmotor, noch in
gutem Zustande, wird zu kaufen gesucht; auch ist
ein 2pferdiger abzugeben: Rheinstraße 22.

Zu kaufen gesucht
gegen baar ein gebrauchtes Pianino.
Offerten erbeten an das Pianinolager von
H. Maurer, Pianolager,
Friedrichsplatz 5.

Ankauf.
— Die allerhöchsten Preise erzielt man für ge-
ragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel,
Schuhe und Stiefel bei
A. Owig, Durlacherstraße 85.
Mache besonders auf Militäruniformen, Treffen,
sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10
bei der kleinen Kirche.

Kölner Kandis-Honig-Versandthaus,
7 Erststraße, Köln a./Rh., Erststraße 7,
3.3. empfiehlt

Prima Kandis-Honig à Mk. 36.— p. Ctr.
ab Bahnhof Köln gegen Nachnahme. — Emballage frei. — Versandt nicht
unter 30 Pfund. Von 25 Centner an Preisermäßigung.

Zur Lieferung von
completten Essen
(für jede Personenanzahl, fertig in's Haus geliefert) einschließlich der
Lieferung von Geschir, Wein, Eis, Tischdecken, Serviren u. s. w.
— oder in jeder anderen Abmachung —
sowie zur Lieferung von einzelnen Gängen und Platten empfiehlt sich
C. Cartharius, Delikateessen,
Karlsruhe 13a. Telephon 413.
Referenzen und Menu-Zusammenstellung zu Diensten.

Die beste Wichse ist und bleibt die weltberühmte, preisgekrönte
Union-Wichse
vormals Krauss-Glinz. In blau-weißen Dosen und
Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.
Schachteln à 5, 10 u. 20 Pfg.



Schneekönig
heißt die verbesserte
Bleich-Seifen-Lauge
von **Carl Gentner** in **Göppingen**.
4.4. Dieselbe hat sich bewährt als
unübertroffenes Wasch- u. Reinigungsmittel.
Zu haben in den meisten Geschäften in gelben Packeten à 15 Pf.



Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider,
Wer Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu ver-
Wer kaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art
 zu verkaufen hat, erzielt die höchsten
 Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21,
 2. Stock.

Zeichenlehrer gesucht!

32. Wer erteilt Unterricht im Karten-
 zeichnen und Krokieren? Offerten mit Angabe
 des Honorars unter Nr. 7627 an das Kontor
 des Tagblattes erbeten.

Klavierunterricht

nach bewährter Methode wird gründlich erteilt.
Hermann Bretschger, Pianist,
 Mühlburgerstraße 10, II.

Langue Française.

*22. Leçons spéciales de correspondance
 commerciale et de conversation d'après
 un nouveau système. Succès rapide.
 Conditions très-acceptables. On est prié
 de s'adresser à M. François Rademaker,
 de préf. entre midi et 2 heures, ou le soir
 entre 6 et 8 heures, Waldstr. 60, IV. Etage.

!! Ueberraschende Heilerfolge !!

Dir. Geo Schmidt's Institut
 für Natur-Kuren.

33. Bei Frauenleiden auf Wunsch weibliche
 Berathung von **Frau Math. Schmidt**,
 langjährige, prakt. erfahrene Vertreterin der
 Naturheilkunde, Waldstr. 20, 2 Treppen hoch.

1895er**Markgräfler,**

60 Pfg. per Liter,

unübertroffen an Güte und Reinheit, empfiehlt in
 Gebirgen nicht unter 20 Liter die

Weinhandlung**Louis Schneider,**

Douglasstraße 13.

Cognac,

ächt französisch.,

4.2. direkt bezogen,
 empfiehlt in verschiedenen Preislagen

Rud. Spitz, Droguerie,

Douglasstraße 8.

Kostproben stehen zu Diensten.

Lipton's Thee,

vorzügliche Qualitäten, per Pfd. Mk. 1.80,
 2.50 und Mk. 3.— bei

Karl Baumann, Akademiestraße 20.**Karl Roth**, Hofdroguerie.**Spitzwegerich-Bonbons**

in Packeten zu 10 Pfg. empfiehlt

Emil Röderer, Conditorei,

Ecke Waldhorn und Bähringerstraße.

Vertretung und Lager:
Rudolf Spitz,
 Karlsruhe i. B.

Das feinste der
 SAISON ist

Glück auf

Cakes (ges. gesch.) von Straßmann & Meyer, Biscuitfabrik, Bielefeld.

Vertretung und Lager:
Rudolf Spitz,
 Karlsruhe i. B. 52.11.

Reste. Reste. Reste.

Die bis jetzt angesammelten **Reste** in **Handtüchern,**
Cretonnes, Halbflanellen etc. etc. werden äusserst
 billig abgegeben.

Heinrich Cramer Nachfg.,

189 Kaiserstrasse 189.

Neuheiten

in

Schleiern

in grosser Auswahl eingetroffen.

L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstrasse 205.

Plaque Mulvidson.

Neuester patent. Vervielfältigungs-Apparat.

Derselbe erlaubt ein überraschend schnelles und sicheres
 Arbeiten bei einfachster Handhabung, das lästige Abwaschen der
 Oberfläche sowie das Auffüllen der Masse fällt weg.

Plaque Mulvidson liefert schwarze Abzüge — 100
 Copien in ca. 10 Minuten möglich.

Generalvertrieb für Baden:

Gebrüder Leichtlin,

Zähringerstrasse 69.

3.2.

Bringe mein reichhaltiges Lager selbstge-
brannter

Kaffees

von 80 Pf. bis M. 1.80 per Pfund unter
Garantie absoluter Reinheit in
empfehlende Erinnerung.

Aug. Loesch Nachfolger,

Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

Gefl. Aufträge frei in's Haus. 22.

Wollblumen-Pastillen

empfehl

G. Oehler, Hofconditor,

Fabrikation feiner Bonbons und Schokoladendesserts,

Thee- und Kaffee-Salon,

Herrenstraße 18. Telephon 332.

Niederlage: L. Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.

12.5.



SCHUTZ MARKE

NAHRUNG

für Kinder, Kranke, Magenleidende. Enthält
kein Mehl. Bester Ersatz für Mutter-
milch. Zu haben in allen Apotheken, Droge-
rien oder direct durch das General-Depot

J. C. F. Neumann & Sohn,

Berlin W., Taubenstr. 51-52.

Hoflieferanten Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

Ff. Mehl, blüthenweiß, per

Pfund 20 Pfg., bei 6 Pfund

Mk. 1.03,

f. Mehl per Pfund 17 Pfg., bei

6 Pfund Mk. —.93

empfehl

22.

Aug. Loesch Nachfolger,

115 Kaiserstraße 115.

Bückinge,
Sprossen,
geräucherter Lachs,
ungesalzener Caviar

bei

C. Cartharius.

Nürnberger Döbjenmaulsalat

empfehl

C. Cartharius.

Kulmbacher Bier

(Mönchshof)

in 1/1 und 1/2 Flaschen

bei

C. Cartharius,

Karlstraße 13 a.



empfehl

124.

Hofdrogerie Carl Roth.

Ausverkauf

mit 10% Rabatt.

Seidenstoffe,

schwarz und farbig,
glatt und gemustert.

Hübsche Neuheiten für Strassen-, Gesellschafts-
und Balltoiletten.

Carl Büchle,

149 Kaiserstrasse 149.

44.

In

Handarbeiten

empfehl

stets das Neueste zu mässigsten Preisen

Rudolf Vieser,

Telephon 505. Kaiserstrasse 153.

Friedrich Fröscher, Gerwigstraße 32,

Maler- und Lackiergeschäft,

empfehl sich in allen vorkommenden Arbeiten in

Dekorationen, Firmenschildermalerei

von den einfachsten bis zu den feinsten Genres

unter coulantester Bedienung.

10.8.

Achtung Oelgemälde!

Man kaufe keine Gemälde mehr, bevor man sich überzeugt hat von dem billigen
Preis bei J. A. Leiner, Leop. Ziegler's Nachf., Kaiserstraße 144, Eingang
Karlstraße. Einrahmung von Bildern und Spiegeln aller Art vom Einfachsten
bis zum Feinsten. Für die Echtheit der Gemälde wird garantiert.

Neu eingetroffen! ff. Reina Gliza, vorzügliche Qualität: Cigarre
— leicht — mittel — kräftig, 7 $\frac{1}{2}$, 100 Stück
M. 6.50 empfiehlt

Paul Kahle Nachf. F. Oberst,
126 Kaiserstraße 126.

Glücks-Collekte.

Mezer Geldlotterie, Ziehung 5. bis 8.

November, **Loose** M. 3.30,

Neutlinger Geldlotterie, Ziehung

8. November, **Loose** M. 2.—,

Straßburger Pferdlotterie, Ziehung

19. November, **Loose** M. 1.—,

Liste und Porto 20 Pfg. extra,
empfehlen die **Hauptagentur**

E. Wegmann,

Waldstraße 29.

NB. Ge'd und Gewinne zahle sofort aus.

VIte Straßburger Pferde-Lotterie.

Nächste Ziehung sicher 19. November 1898

1000 Gew. i. B. v. M. 31 000.

Hauptgew. M. 10 000, 3000 zc.

1 **Loos** 1 **Mark**, 10 **Loose** 10 **Mark**

(Porto und Liste 25 Pfg. extra)

empfehlen, sowie alle genehmigten Loose

J. Stürmer, General-Agent, **Straßburg.**

In Karlsruhe bei der Hauptagentur **Carl Götz, Eug. Dahlemann, J. Oehler, E. Wegmann, Exp. d. Bad. Residenz-anzeigers.** 17.9.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Auf Grund des §. 1 Absatz 2 der Verordnung vom 18. August 1894 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. XXXVIII.) wurden für die Kommissionen zur Prüfung von Nahrungsmittelchemikern an den Universitäten in Freiburg und Heidelberg, sowie an der Technischen Hochschule in Karlsruhe für das Prüfungsjahr 1898/99 ernannt:

I. Zu Vorsitzenden:

für die Prüfungskommission in Freiburg:
der Großh. Amtsvorstand, Geh. Regierungsrath
Föhrenbach, dortselbst,

für die Prüfungskommission in Heidelberg:
der Großh. Amtsvorstand, Geh. Oberregierungsrath
Pfister, dortselbst,

für die Prüfungskommission in Karlsruhe:
der Ministerialrath im Ministerium des Innern,
Dr. Gloäner, dortselbst.

II. Zu Mitgliedern:

für die Prüfungskommission in Freiburg,
und zwar:

a. für die Vorprüfung:
für Chemie: Professor **Dr. Claus** und Professor
Dr. Willgerodt,

für Botanik: Professor **Dr. Oltmanns**,
für Physik: Professor **Dr. Himstedt**;

b. für die Hauptprüfung:
für Chemie: Professor **Dr. Claus** und Professor
Dr. Willgerodt,

für Botanik: Professor **Dr. Oltmanns**.

Für die Prüfungskommission in Heidelberg,
und zwar:

a. für die Vorprüfung:
für Chemie: Geh. Rath Professor **Dr. Curtius**
und Professor **Dr. Jannasch**,

für Botanik: Geh. Hofrath Professor **Dr. Pfister**,
für Physik: Geh. Rath Professor **Dr. Quinke**;

b. für die Hauptprüfung:
für Chemie: Geh. Rath Professor **Dr. Curtius**
und Professor **Dr. Jannasch**,

für Botanik: Geh. Hofrath Professor **Dr. Pfister**.

Für die Prüfungskommission in Karlsruhe,
und zwar:

a. für die Vorprüfung:
für Chemie: Geh. Rath Professor **Dr. Engler**,
für Botanik: Professor **Dr. Klein**,

für Physik: Hofrath Professor **Dr. Lehmann**;

b. für die Hauptprüfung:
für Chemie: Geh. Rath Professor **Dr. Engler**
(Stellvertreter: Laboratoriumsvorstand **Rupp**) und
Hofrath Professor **Dr. Bunte**,

für Botanik: Professor **Dr. Klein**.

Die Gesuche um Zulassung sowohl zur Vorprüfung
als auch zur Hauptprüfung sind mit den vorgeschriebenen
Nachweisungen an den Vorsitzenden der
betreffenden Prüfungskommission zu richten.

Ausverkauf

mit 10% Rabatt.

Damen-Unterröcke

2.1. von den billigsten bis zu den feinsten Genres.

Weiss & Kölsch,

7 Friedrichsplatz 7.

Tucker-Alarm-Geld-Kasse.

Als Schieblade anzubringen. Ohne Schlüssel und auf 32 Arten verstellbar.
Alarmirt sobald ein Unbefugter zu öffnen versucht. Preis M. 15. Muster-
Kasse zur Ansicht bereit. 3.1.

Vertreter: **Carl Bechmann,**
Marienstraße 62.

Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Samstag den 5. November,

Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,

in den Sälen der Gesellschaft **Eintracht**

Abendunterhaltung mit Tanz.

Wir laden die verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen hierzu
freudlichst ein, mit der Bitte, beim Eintritt die **Mitglied-**
karten vorzuzeigen.

Der Zutritt zur Gallerie ist ebenfalls nur gegen Vorzeigen der
betreffenden Karte gestattet.

Der Vorstand.

Dienstag den 8. November, Abends 7 Uhr,

im Museum-Saale

Klavier-Abend

von

Max Pauer,

3.1.

Professor am Königl. Conservatorium in Stuttgart.

Programm.

- | | |
|---|--|
| <p>I. a. J. S. Bach: Chromatische Fantasie und Fuge.
b. Schumann: Sonate, F-moll, op. 14 (Concert sans orchestre).</p> <p>II. a. Beethoven: Andante, F-dur.
b. Schubert: Klavierstück, Es-moll. (Nachgelassenes Werk.)
c. Chopin: Berceuse.
d. Chopin: Scherzo, H-moll, op. 20.</p> | <p>III. Brahms: 8 Klavierstücke, op. 76.
1. Capriccio, Fis-moll. 2. Capriccio, H-moll.
3. Intermezzo, As-dur. 4. Intermezzo, B-dur. 5. Capriccio, Cis-moll. 6. Intermezzo, A-dur. 7. Intermezzo, A-moll.
8. Capriccio, C-dur.</p> <p>IV. a. Liszt: Waldesrauschen.
b. Liszt-Chopin: Mädchen's Wunsch.
c. Liszt: Ungarische Rhapsodie Nr. 13.</p> |
|---|--|

Concertflügel von **Schiedmayer & Söhne** in Stuttgart aus dem Lager des Herrn
Hoflieferanten **L. Schwelsgut** hier.

Eintrittskarten: Saal Mk. 3.— und Mk. 2.—, Gallerie Mk. 2.— und Mk. 1.—
in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und am Concertabend an der Kasse.

MORGEN Sonnabend d. 5. Nov. ZIEHUNG! Metzger Dombau-Geldlose à 3 Mark 30 Pfg. 200,000 Mark, 6261 Geldgewinne, Haupttreffer 50,000, 20,000, 10,000 Mark u.s.w. LOOSE à 3 Mark 30 Pfg. (Porto u. Liste 20 Pf. extra) sind noch zu beziehen durch die Verwaltung der Dombau-Geldlotterie in Metz.

Zu haben bei der Hauptagentur Carl Götz, Lederhandlung, Karlsruhe i. B., Hebelstrasse 15.

Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe Total-Ausverkauf unseres Tuchlagers.

Die Vorräthe, bestehend in Hosenstoffen, Anzug- u. Paletotstoffen, Jacken- u. Regenmäntelstoffen, Lodenstoffen für Herren und Damen, werden, da das Geschäft bald liquidirt sein soll, zu spottbilligen Preisen ausverkauft.

Viele Reste zu jedem annehmbaren Preise. D. Veit & Cie., Tuchhandlung, Kaiserstrasse 30, nächst der Kronenstrasse.

Fremde

Übernachteten vom 1. bis 2. November.

Alte Post. Frau Desterle, Privat. m. Nichte von Wiesbaden. Gollard, Diener v. Gerlachshelm. Heller, Metzgermeister v. Willingen. Lay, Fabrik. v. Freiburg. Lohannhauser, Kfm. v. Pforzheim. Meß, Uhrmacher v. Bad Soden. Bayerischer Hof. Wilhelm, Recomm. v. Ulm. Graedel, Recomm. v. Homburg. Fräul. Marius, Comtesse v. Berlin. Jung, Schießbudenbesitzer m. Fam. v. Pforzheim. Jacobaschke, Photogr. v. Mannheim. Bratwurstglöckle. Glaser, Arch. von Freiburg. Rumbach, Kfm. v. Jülich. Wagner, Vausführer v. Waldbrunn. Hirsch, Kfm. v. Frankfurt. Schüll, Müller von Gbhausen. Enderle, Kfm. v. Ulm. Wöhle, Kfm. von Hornberg. W. Heinemann, Techn., u. F. Heinemann, Maschinist v. St. Georgen. Schwelzer, Maschinentechn. v. Konstanz. Münch, Beamter v. Bühl. Berg, Priv. v. Erford. Frau Daugenberg, Priv. v. Stuttgart. Darmstädter Hof. Sator, Kfm. v. Mannheim. Adelmann, Archt. v. Wertheim. Studerer, Lehrer von Södingen. Kautenberg, Bahnsekr. m. Frau v. Straßburg. Helarich, Kfm. v. Dillenberg. Water, stud. ing. v. Heidelberg. Groß, Kfm. v. Frankfurt. Drei Könige. Woos, Rent. v. Baden-Baden. Bed. Lehrer v. Oberkirch. Konrad, Priv.-Lehrer v. Degerloch. Prügig, Monteur von Mannheim. Schmitt, Rent. von Brighon. Eber. Schoffmann, Kfm. m. Frau v. St. Johann a. d. S. Dypenmann, Ref. v. Dorchheim. Kagenberger, Kfm. v. München. Gebirgen. Hauptmann von Einem m. Fam. Oberstleutnant v. Rangau. Gahlbeck, Blumenthal und Gahn, Kauf. v. Berlin. Gilmann, Kaufm. v. Brüssel. Keun, Kfm. v. Grefeld. Kunz, Kaufm. v. Pforzheim. Scheider, Kfm. v. Straßburg. Geist. Bauer u. Schiefereder, Kfl. v. Mannheim. Weil, Kfm. v. Danau. Kleinede, Kfm. v. Weiskensfeld. Marschall, Kfm. v. Heilbronn. Soga, Frlseur, u. Kändler, Kfm. v. München. Heminger, Kfm. v. Kleinlarbach. Gudenheimer, Kaufm. v. Frankfurt a. M. Neuburger, Gundersinger, Selscherheld u. Wietmann, Kauf. v. Stuttgart. Hohmann, Kfm. v. Fulda. Wehtmann, Kfm. v. Dresden. Lacher, Kfm. v. Offenburg. Hartmann, Bau-techn. v. Glarus. Gottlieb, Kfm. v. Jülich. Weilmann, Kaufm. v. Offenbach a. M. Water, Stationsvorstand v. Steinau. Lenning, Kfm. v. Berlin. Heilig, Kfm. v. Straßburg. Werner, Oekonom v. Antenduch. Goldener Adler. Ungerer, Gewerbelehrer-Cand. v. Pforzheim. Lautenschläger, Kfm. v. Plauen. Kimmich, Kfm. v. Zimmern. Frau Beck, Priv. v. Stodach. Frl. Walter, Priv., u. G. Walter, Priv. v. Frankfurt. Goldberg, Kfm. v. Leipzig. Birnbach, Priv. v. Heidelberg. Laninger, Kfm. v. Gießenbach. Rüdert, Baggermeister v. Mannheim. Mayer, Kfm. v. Ravensburg. Goldene Traube. Knittel u. Belz, Kfl. v. Heilbronn. Stelzer, Fabr., u. Stelzer, Kfm. v. Badnang. Carr, Brauer v. Nagold. Otrabin, Ackerer v. Buchelberg. Frl. Martert, Priv. v. Birmasens. Scholl, Kfm. von Egelbach. Dietrich, Kfm. v. Luttern. Scharf, Kfm.

v. Frankenhausen. Beder, Küfer m. Frau v. Basel. Koppel, Kfm. v. Neustadt a. S. Weber, Oberwärter v. Pforzheim. Hödl, Koch v. Wiesbaden. Gräuer Hof. Adermann, Premierleut. v. R., u. Reuter, Premierleut. v. Durlach. Zimmermann, Fabr. v. Lörach. Brendle, Ing. v. Dresden. Frau Koch, B. v. v. Straßburg. Frau v. Arnolds, Priv. m. Töchtern von Frankfurt. v. Bertrab, Secondelieutenant von Berlin. Kießau u. Schermulg, Kfl. v. Grefeld. Schulz, Kfm. v. St. Johann. Wanzig, Kfm. v. Köln. Buch, Metz. Vausführer v. Wülheim. Nürnberg, Prof. v. Rastatt. Brenner, Kfm. v. Neuwied. Quader, Kfm. v. Helesfeld. Hilber u. Musterholz, Kfl. v. Wadenweil. Wolff, Bankbeamter v. Kaiserlautern. Vormann, Kfm. v. Weilm. Hotel Germania. Eric. Frhr. v. Grotz, Königl. belgischer Gesandter m. Dienerschaft, Reimann u. Uchtenstein, Kfl. v. Berlin. Fleiner, Oropfath u. Fabr., u. Obauffler, Fabr. m. Frau v. Karau. Janson, Fabrikdir. m. Fam. v. Neusalz. Marquardt, Hotelbes. v. Stuttgart. Sapellnkloß, Professor am Conservatorium v. Moskau. Schreiber, Fabr. m. Frau v. Ghemnig. Frau Kapellmstr. Frank u. Frau Kall, Priv. v. München. Frl. Eric u. Frl. Wauzig, Priv. v. Rehl. Schmidt, Oberamtsrichter v. Weilm. Eric. Frau Generalin v. Bardeleben v. Straßburg. Lang, Fabr. v. Blaubeuren. Frl. Schlimbach m. Schwester v. Heidelberg. Blum, Kfm. v. Straßburg. Hotel Gröffe. Ihre Excellenz v. Radowig, Deutsche Postkassiers-Gattin m. Töchtern u. Dienerschaft. Baronin Eorma m. Dienerschaft. Goldstein, Hirschfeld u. Salomon, Kfl. v. Berlin. Gröffin Montgelas v. Bern. Frau Blas, Privat. m. Tochter v. Worms. Maucher, Kommerzienrath m. Frau v. Neustadt a. d. S. Gergens, Ober-Inspektor, Weber, Beamter, Scheurmann u. Meyer, Kfl. v. Frankfurt. Fräul. Tetzmann, Privat. v. München. Lang, Kfm. v. Nürnberg. Borenberg, Kfm. v. Barmen. Amberg, Kfm. v. Pagen. Jung, Kfm. v. Ludwigsbafen. Lindheimer, Kfm. v. Nachen. Fuchs, Kfm. v. Stuttgart. Baenting, Kfm. v. Ghemnig. Spiegel u. Abel, Kfl. v. Ebersfeld. Monderer, Fabr. v. Mählerberg. Fürtner, Vorsteher v. Königfeld. Winter, Kfm. v. Basel. Nothe, Kfm. v. Nachen. Fahr, Kfm. v. Bremen. Löwenthal, Kfm. v. Würzburg. Hotel Leicht. Schnägelberger, Kfm. v. Friedberg. Ott, Kfm. v. Weiskensfeld. Bergler, Kfm. v. München. Kwent, Kfm. v. Wien. Lucius, Fabrikdir. v. Bäumenheim. Schlageter, Beamter v. Leopoldshöhe. Hotel Luz. Anderle, Frank u. Wolflast, Kfl. v. Köln. Zintgraff, Kfm. v. Mannheim. Fress, Kfm. v. Göppingen. Kagenauer, Kfm. v. Rürnberg. Dittich, Kfm. v. Stuttgart. Hofmann, Kfm. v. Worms. Glöb, Kfm. v. Ludwigsburg. Widert u. Kinsener, Kfl. v. Straßburg. Hotel Monopol. Reinsch, Kaufm. v. Beneheim. Ilfen, Gohn u. Beuler, Kfl. v. Berlin. Kobold, Kfm. v. Hannover. Rosenberger, Kfm. v. Hamburg. Lig, Kfm. v. Mählerstadt. Gundersen, Kfm. v. Kronibgen. Bloch, Kfm. v. Lausanne. Stoich, Kfm. v. Augsburg. Stötzbach, Kfm. v. Heilbronn. Hotel National. Müller, Kfm. v. Saarbrüden. Dreßler, Kfm. v. Langenschwalbach. Bloch, Kaufm. v. Sulzbach. Benke, Kfm. m. Frau v. Gobleng. Jäger, Kfm. v. Stühlingen. Teubsch, Kaufm. v. Benningen. Maß, Kfm. v. Schweisfurt. Nitzel, Agent, u. Meyer, Kfm. v. Freiburg. Dornst, Prof. v. Weitingen. Kälble, Fabr. v. Heilbronn. Sondheimer, Kaufm. v. Erford. Neureuter, Kfm. v. Danau. Blümlein, Kfm. v. Leipzig. Meier, Kfm. v. Frankfurt. Weider, Kfm. v. Freiburg. Moos, Kfm. v. Neustadt. Briem, Kaufm. v. Heilbronn. Ruckbaum, Kfm. v. Fulda. Kerroth, Kfm. v. Bamberg. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Rheinheimer, Kfm. von Freiburg. Wolke, Kfm. v. Barmen. Gerboert, Kfm. v. Berlin. Kaufmann Kfm. m. Frau v. Wingen. Hotel Tannhäuser. Sedel, Privat., u. Kühne, Kfm. v. Berlin. Drosche, Archt. v. Köln. Lipp, Kfm. v. Pagenau. Gebr. Metter, Kauf. v. Baden. Kiser, Kaufm. v. Darmstadt. Schuster, Maler v. Freiburg. Ottenheim, Stud. v. Rürnberg. Frau Hausen, Priv. v. Kopenhagen. Hotel Viktoria. Müller, Ingen., u. Zimmermann, Archt. v. Freiburg. Micoisch, Student, u. Frau Bur, Priv. m. Kind v. Heidelberg. Witt, Fabr. v. Hebesden. Mauren, Baniler v. Wertheim. Kramer, Ingenier v. Kaiserlautern. Felschom, Kfm. v. Hamburg. Durrer, Kfm. v. Erfurt. Deine, Kfm. v. Stuttgart. Klange u. Digsche, Kfl. v. Ebersfeld. Lampart, Kfm. v. Augsburg. Nos, Kfm. v. Speyer. Oesler, Kfm. v. Zell. Köhler, Kfm. v. Hannover. Hennings, Kfm. v. Köln. Himmelsheim, Kfm. v. Götterberg. Strauß, Kfm. v. Berlin. König von Preußen. Mandel u. Helfinger, Kfl. v. Destringen. Wild, Techn., u. Beder, Kfm. v. Köln. Fischer, Kontrolleur v. München. Hartmann, Gärtner v. Offenbach. Glas, Schreinermeister v. Wiesenthal. Frommer, Juweller v. Pforzheim. Gebr. Nagel, Gärtner von Konstanz. König von Württemberg. Frhr., Kaufm. von Heidelberg. Rag, Kfm. v. Düsseldorf. Wör, Kfm. von Berlin. Müller u. Fricker, Kauf. v. Frankfurt. Baber und Fencles, Kammbauer v. Frankenthal. Gerold und Kraus, Kammbauer v. Bodenheim. Park-Hotel. Benzel, Priv., u. Lenz, Kaufm. v. Leipzig. Wülben, Beamter, u. Hoffarth, Priv. v. Köln. Reiser, Fabrik. v. Freiburg. Haas, Fabrik. v. Aalen. Gmich, Kfm. v. Offenbach. Beshta, Kfm. v. Rürnberg. Herrmann, Kfm. v. Mannheim. Lang Kfm. v. Colmar. Conlken, cand. phil. v. Braunschweig. Gnz, Oberförster m. Frau v. Forbach. Greiner, Sekretär v. Stuttgart. Schlatter, Consul v. Sevilla. Prinz Max. Fuchs, Kfm. v. Erfurt. Gagel, Kfm. v. Nuploch. Woos, Karussellbes. m. Fam. v. Beneheim. Schhardt, Photograph v. Dhrbruf. Raschig, Buchbdr. v. Ansbach. Hüllengas, Fabr. v. Agasterhausen. Gebr. Kessler, Konditoren v. Mannheim. Gohsby, Conditor v. Freiburg. Reichspost. Bühr u. Schaadt, Kfl. v. Offenburg. Dreimer, Aufseher v. Mannheim. Prischel, Kfm. von Königshelm. Burs, Mechaniker m. Frau v. Mülhausen. Klemp, Beamter m. Fam. v. Freiburg. Nothes Haus. Friesel, v. Friedberg, Priv. von Heidelberg. Frhr. v. Noehl, Pr. Kret. v. Straßburg. Bart, Sub-Dir., u. Bloch, Priv. v. Freiburg. Schmitz, Insp. v. Düsseldorf.

Druck und Verlag der Gbr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.